

E-Carsharing

Auf Initiative des Orsrates hat sich Schwiegershausen bei dem Wettbewerb „Unser Dorf fährt elektrisch“ beworben. Eine Infoveranstaltung, bei der sich eine Aktionsgruppe gebildet hat, fand am 01. März 2018 statt. Die Aktionsgruppe trifft sich bereits regelmäßig, um den Bedarf an Elektromobilität in der Ortschaft abzufragen, das Projekt voran zu bringen sowie weitere Interessierte zu werben. Ziel ist es, bis Ende August 2018 ein Konzept zur Nutzung von Elektroautos für Schwiegershausen zu erarbeiten, das sich von den Kosten her selbst tragen soll. Für Anfang Mai 2018 plant die Aktionsgruppe einen Infotag zum Thema „Elektroauto“.

Jugendraum

Die Sanierung des Fußbodens im Jugendraum soll beginnen. Hierfür ist mit Kosten in Höhe von 4.500 – 5.000 € zu rechnen. Ein Teil der Kosten wird durch eine anonyme Spende gedeckt, die aus der Dorfbevölkerung eingegangen ist. In der Zwischenzeit wurde aufgeräumt und alte Möbel entsorgt, so dass der große Raum nun wieder besser für Aktivitäten genutzt werden kann. Das Angebot der Stadtjugendpflege wird weiterhin von vielen Jugendlichen angenommen. Neuerdings ist der Jugendraum an jedem Donnerstag von 16.30 - 19.00 Uhr geöffnet.

OBS Hattorf bleibt eigenständig

Die SPD-Abteilung Schwiegershausen hat die Entwicklung der zum Schuljahr 2017/2018 geplanten Fusion der Oberschulen Hattorf und Herzberg intensiv verfolgt und auch aktiv begleitet.

Die Solidarität war enorm, und alle Beteiligten/Betroffenen haben für den Erhalt der Schule - teilweise mit harten Bandagen - gekämpft. Es hat sich gelohnt! Es konnte letztendlich ein für alle annehmbarer Kompromiss erwirkt werden, der ohne diesen Zusammenhalt in der Samtgemeinde Hattorf nicht zustande gekommen wäre.

Die Schließung der Außenstelle Wulfen ist zwar ein bitterer Beigeschmack, allerdings sichert diese den Schulstandort Hattorf. Solange mehr als 29 Kinder in den 5ten Jahrgang eingeschult werden, wird diese Eigenständigkeit erhalten bleiben. Die vakante Schulleiterstelle wird von der Landesschulbehörde ausgeschrieben. Wir freuen uns für die Samtgemeinde Hattorf und auch für unsere knapp 50 Schwiegershäuser Schülerinnen und Schüler, die sich nun wieder ohne Angst um ihre Schule ihrem Schulalltag widmen können.

Hohe Schäden durch Sturmtief „Friederike“

Am 18. Januar 2018 traf uns das Sturmtief „Friederike“. Der Sturm baute sich morgens

auf und erreichte gegen 14.00 Uhr mit einer Windgeschwindigkeit von 164 km/h seinen Höhepunkt. Die ersten Maßnahmen waren vor Sichtung der Schäden in der Waldfläche von Schwiegershausen das Freischneiden der L523, die wegen der Schäden gesperrt wurde, sowie einiger Zufahrtswege in die geschädigten Forstorte. Die Schäden belaufen sich auf insgesamt ca. 7000 Festmeter Holz. Das entspricht einer Einschlagsmenge von vier Forstwirtschaftsjahren. Die Schwerpunkte der Windwurfschäden mit Flächenwurf über die gesamte Fläche sind in der Meilerstelle Abt. 14, in der Bruck Abt. 10/11, Kriegesbusch (Schaperhütte) Abt. 24 und im Beckerhai Abt. 30. Fast ausschließlich sind Fichtenbestände betroffen. Die Aufarbeitung, die nur maschinell erledigt werden kann, ist bereits in vollem Gange. Sie wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Der Absatz des Holzes ist zwar gesichert, der Holzpreis ist jedoch stark gefallen, weil der Markt die großen Mengen nicht entsprechend aufnehmen kann. Hier wird mit finanziellen Einbußen gerechnet.

Erneuerung des Durchlassbauwerkes L523 / Dorster Straße

Während des Ausbaues des Ortsdurchfahrt Schwiegershausen in den Jahren 2015/16 wurde das Durchlassbauwerk im Kreuzungsbereich Dorster Str./ Wulfener Str. nicht saniert. Diese Baumaßnahme soll noch in 2018 beginnen. Die Entwurfsplanung hierfür ist bereits abgeschlossen. Derzeit wird über den

Bauablauf und die Durchführung der im Vorfeld notwendigen Arbeiten, wie die Verlegung von Leitungen, beraten.

Fahrradweg an der L523

Auf Anfrage bei der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr wurde uns mitgeteilt, dass der Verzicht auf Planfeststellung nun vorliegt. Momentan ist die Behörde dabei, die Maßnahme vorzubereiten. Ziel ist es, die Ausschreibung nach Ostern 2018 zu veröffentlichen. Nach Submission, Angebotswertung und Auftragsvergabe ist der voraussichtliche Baubeginn für Anfang August 2018 vorgesehen.

Dorferneuerung Schwiegershausen

Am 1. Februar 2018 hat sich der Arbeitskreis Dorferneuerung Schwiegershausen zu einer Sitzung getroffen. Ziel der Zusammenkunft war es, den bisherigen Verlauf des Dorfentwicklungsverfahrens Revue passieren zu lassen und zusammen mit dem Planungsbüro und der Verwaltung der Stadt Osterode die Prioritätenliste abzugleichen bzw. zu aktualisieren. Hierbei wurde festgestellt, dass etwa 25 private Maßnahmen gefördert wurden. Gemeinsam legten die Mitglieder die Projekte mit „höchster Priorität“ neu fest. Hierzu zählen die Sanierung der Junkern- und der Molkereistraße, sowie die Umgestaltung des Vorplatzes an der Sporthalle. Einig ist man sich auch, die Förderphase um 2-3 Jahre zu verlängern.

Hierfür wird die Stadt Osterode am Harz den entsprechenden Antrag stellen. Im Frühsommer 2018 wird ein Dorfrundgang stattfinden und im Herbst das nächste Treffen des Arbeitskreises. Die Antragsfrist für private Maßnahmen endet in diesem Jahr am 15.09.2018.

Termine:

- 22.04.2018 Frühlingskonzert
- 29.04.2018 Konfirmation
- 03.05.2018 Ortsratssitzung
- 03.05.2018 Terminabsprache der Vereine u. Verbände
- 10.05.2018 Himmelfahrtsveranstaltung Dorfbühne (Motorradhütte)
- 25.05.2018 SPD Spargelesen
- 02.06. -
- 03.06.2018 160 Jahre MGV Freundschaft
- 01.06. &
- 03.06.2018 150 Jahre SPD Osterode
- 04.08. -
- 05.08.2018 SPD 2-Tagesfahrt Hamburg
- 09.08.2018 Ortsratssitzung
- 18.08.2018 SPD Sommerfest



SPD Schwiegershausen im Internet:

facebook.com/@SPDSchwiegershausen

www.spd-schwiegershausen.de

Verantwortlich für den Inhalt; Redaktionsteam der SPD-Abteilung
V.i.s.d.P.: Jonas Fröhlich, Sporthallenstr. 2

„Hallo Nachbarn“

Info-Blatt der SPD Schwiegershausen
Ausgabe 36
Frühjahr 2018

Liebe Schwiegershäuserinnen und Schwiegershäuser,

nachdem sich der Winter zuletzt noch einmal von seiner sehr kalten Seite gezeigt und die Grippewelle ihren Höhepunkt erreicht hat, können wir uns nun über mildere Temperaturen freuen, und die Natur blüht langsam auf.

Vor allem der Sturm „Friederike“ hat uns am 18. Januar in Schwiegershausen stark gefordert. Viele Waldstücke sind nicht mehr wieder zu erkennen, und die Aufarbeitung wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Vielen Dank an die Helfer/innen der Freiwilligen Feuerwehr und der Forstgenossenschaft, die während der Aufräumarbeiten einen unermüdlichen Einsatz gezeigt haben.

Politisch hat sich auch einiges getan. Wir haben eine „neue“ Bundesregierung. Wie gespalten die Bevölkerung die Große Koalition sieht, hat man am Abstimmungsergebnis der SPD-Mitglieder sehen können. Uns vor Ort sind Belange der Schwiegershäuser Bürgerinnen und Bürger wichtig, deshalb sind wir Ihre/Eure Ansprechpartner. Was man gemeinsam erreichen kann, haben wir jüngst in der Samtgemeinde Hattorf erlebt.

Ich wünsche allen schöne Frühlingstage.

Ihre/Eure Kathrin Schrader